

# KRANKENHAUS- HYGIENE + INFEKTIONS- VERHÜTUNG

Offizielles Organ

der Vereinigung der Hygiene-Fachkräfte der Bundesrepublik Deutschland e. V. (VHD),  
des Fachverbandes für Desinfektoren,  
Landesverband Hessen e. V.,  
Landesverband Niedersachsen e. V.,  
Landesverband NRW e. V.,  
Landesverband Sachsen e. V.,

der Deutschsprachigen Interessengruppe der BeraterInnen für Infektionsprävention  
und Spitalhygiene (dibis)

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Karussell dreht sich weiter!

Während in Nordrhein-Westfalen das Thema „Aufbereitung von Medizinprodukten“ schon intensiv von den Aufsichtsbehörden bearbeitet wurde und es zu einigen Schließungen von Sterilgutversorgungsabteilungen gekommen ist, hat das Land Hessen Anfang Dezember 2003 eine Umfrageaktion über die Gesundheitsämter gestartet.

Die Krankenhäuser müssen nunmehr schriftlich Auskunft darüber geben, welche räumlichen, personellen und apparativen Ressourcen für die Aufbereitung von Medizinprodukten vorhanden sind und ob Aufbereitungsverfahren als Arbeitsanweisungen vorliegen bzw. validierte Verfahren angewendet werden.

Interessant wird werden, wie die Aufsichtsbehörden reagieren, wenn sich mangelhafte Ressourcen insbesondere bei den räumlichen und personellen Anforderungen herausstellen werden, was zu erwarten ist.

In diesem Kontext verwundert es immer wieder, dass bisher kein privater Investor in Ballungsgebieten in eine Einrichtung investiert hat, welche die Medizinprodukteaufbereitung als Dienstleistung in großem Maßstab anbietet.

Ebenfalls interessant ist in diesem Zusammenhang, dass in Krankenhäusern keine Förderung mit öffentlichen Geldern mehr erfolgt, wenn nicht dargelegt werden kann, dass die Eigenproduktion kostengünstiger ist als die Fremdvergabe bzw. wenn am gleichen Standort entsprechende Kapazitäten vorhanden sind.

Für unsere Zeitschrift ergibt sich insofern eine positive Veränderung, als der Herausgeber und Redaktionsstab um Herrn Dr. Tilkes vom Institut für Krankenhaushygiene und Infektionskontrolle GbR, Gießen, erweitert wurde. Wir informieren Sie hierüber auf Seite 3.

Unser Wunsch für 2005 ist, dass wir mehr Fragen, Hinweise / praktische Tipps und Erfahrungen aus dem Alltag zugesendet bekommen, die wir gerne nach bestem Wissen und Gewissen beantworten und auch publizieren wollen.

Es sind viele Detailprobleme im Bereich der Krankenhaushygiene ungeklärt und wir wollen gerne ein Diskussionsforum für derartige Fragen sein!

Die Redaktion!

Prof. Dr. G. Schmidt-Burbach

Prof. Dr. med. B. Wille

## INHALT · HEFT 1/2005

<b>Dr. Friedrich Tilkes als neues Mitglied des Herausgeber- und Redaktions-teams</b>	3
<b>Untersuchungen zur MRSA-Kolonisation in Alten- und Pflegeheimen</b> Huesmann, C., Pleitner, D., Stegemann, K. H.	4
<b>Prävention nosokomialer Infektionen</b> Mielke, M.	7
<b>Entwicklung und Implementierung eines Konzeptes zur Prävention von und zum Umgang mit Infektionserregern und Krankheiten in einer Rehabilitationsklinik</b> Klesse, B., Geng, V., Leder, D.	13
<b>Screening nach methicillinresistentem <i>Staphylococcus aureus</i> (MRSA)</b> Conrad, C.	18
<b>Empfehlungen: Strukturmodell zur Umsetzung der Hygiene im Altenheim</b> Stegemann, K. H.	20
<b>Entnahme- und Versandtechniken von mikrobiologischem Probenmaterial: Genitalinfektionen, Teil 1</b> Reul, M.	24
<b>Arbeitsorganisation in der Hygiene: Schutz vor der Papierflut</b> Geng, V.	28
<b>Aus der internationalen Fachliteratur</b>	29
<b>Kongresse/Termine</b>	30, 31
<b>Buchbesprechungen</b>	33
<b>Hygiene aktuell</b>	34
<b>Hygiene compact</b>	35
<b>Firmen-Produkt-Info</b>	I-IV, V
<b>Informationen aus dem Fachverband für Desinfektoren</b>	
• Landesverband Hessen e. V.	37
• Landesverband NRW e. V.	39
<b>VHD-Nachrichten</b>	40
<b>Impressum</b>	36
<b>Hinweise für Autoren</b>	2

Das jeweils neueste Inhaltsverzeichnis können Sie auch kostenlos per e-mail erhalten (ToC Alert Service).

Melden Sie sich an: <http://www.elsevier.de/krkhyg>